Rund ums Glubbstadium

Beitrag von „bogoahlsiega2007“ vom 24. Januar 2022, 16:20

[Zitat von Bader di Amici](#)

Nicht nur bei der An- und Abreise, sondern auch im Stadion gibt es genug Orte, an denen man sich anstecken kann. Man muss sich nur mal anschauen, wie dicht gedrängt es in den Toiletten (geschlossener Raum) zugeht und wie wenige dort eine Maske tragen. Das Gedränge am Eingang und am Bierstand ebenso.

Dass sich im Stadion keiner angesteckt hätte, halte ich für eine Mär. Ein Kumpel von mir war nach einem Spiel positiv getestet und hat das auch gemeldet. Die Kontaktnachverfolgung hat dann aber einfach keine alte Sau interessiert. Da hat keiner vom Glubb oder dem Gesundheitsamt bei seinen Sitznachbarn angerufen, dass die sich testen lassen sollen, geschweigedenn bei seinen Nebenbronzern. Das funktioniert einfach von vorne bis hinten nicht, deshalb hat man einfach keine belastbaren Zahlen. Und die Schlauberger sagen dann, die Zahl sei null.

Ich finde einen Stadionaufenthalt mit vernünftigem Hygienekonzept schon vertretbar. Das heißt aber funktionierende Kontaktnachverfolgung, tatsächliche Durchsetzung der Maskenpflicht und Abstände, Fans aufs ganze Stadion verteilt und nicht nur in der Nordkurve...

Das Stadion ist sicher kein extremer Pandemietreiber, aber braucht nicht so tun, als wäre es ein Aerosolfreier Hygienetempel.

Alles anzeigen

Genau! Abgesehen vom maskenlosen Schiffn... wie viele pinkeln sich auf die Finger und gehen dann ohne Händewaschen raus!

Selbst bei den Damen verschleudert die Klospülung Aerosole durch den sog. Kamineffekt.